

Texterstellung mit dem Schildergenerator

Benutzung von Corel Draw Erweiterungen

In diesem Workshop stellen wir Ihnen ein neues Werkzeug für Corel Draw vor.

Dieses auf VBA (Visualbasic for Application) basierende Tool ist in 5 Minuten im System installiert und bietet anschließend mächtige Funktionen zum Erstellen von Einzelschildern oder ganzen Schilderserien. Der Sign Generator ist voll in die Corel Draw Umgebung integriert. Er wird durch einfachen click auf die Symbolleiste gestartet und generiert die Schilder direkt auf den Arbeitsbereich.

Der Sign Generator unterstützt mehrere Anwendungsgebiete. Texte die für den Bereich Awards erstellt werden konzentrieren sich mehr auf Design und Optik während sich Industrieschilder vorrangig auf das anwenden vordefinierter Schrifthöhen und Positionen bezieht. Der Sign Generator unterstützt alle Anwendungsbereiche und ist dadurch auch sehr komplex aber trotzdem einfach zu bedienen.

Im folgenden möchten wir Ihnen zeigen, wie mit ein paar Schritten in wenigen Minuten, Hunderte von Schildern erzeugt werden können wozu Sie normal mehrere Stunden benötigen würden.

2-zeilige Schilder:

Text von Kunden wird als Excel Datei gestellt. Die Texte stehen in Spalte A. Die einzelnen Schilder sind durch eine leere Zelle voneinander getrennt. Menge 224 (jede menge andere Varianten sind auch möglich)

Schildgröße 100mm x 30mm

1. Zeile Arial normal
2. Zeile Arial Bold etwas größer

Schriftgröße größtmöglich und einheitlich für alle Schilder

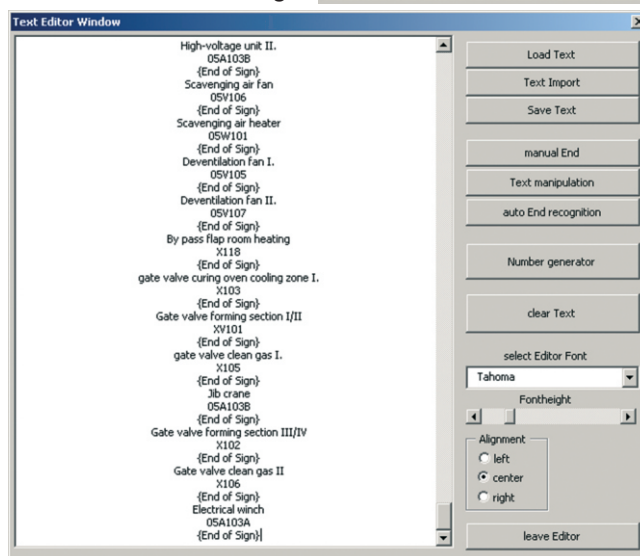
1. Kundentext übertragen.

Öffnen Sie die Exceldatei. Markieren Sie die komplette Spalte mit der Maus. Durch click auf die rechte Maustaste kopieren Sie den Inhalt in die Zwischenablage. Starten Sie nun den Sign Generator mit einem click auf das <<SG>> Icon. Dieser setzt sich aus zwei Hauptfenstern



zusammen. Dem Texteditor und dem Hauptfenster.

Zuerst muss der Text festgelegt werden. Gehen Sie mit doppelclick im Textfeld des Hauptfensters in den Texteditor. Kopieren Sie mit der Tastenkombination Strg-



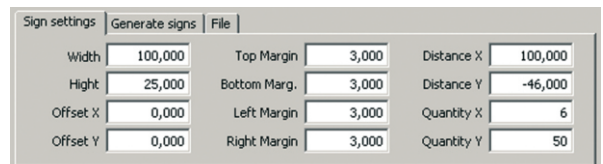
C den Inhalt der Zwischenablage in das Textfenster.

Wechselnde Texte erkennt das Programm daran, daß die einzelnen Schildertexte durch separate Zeilen mit der Kennung {End of Sign} getrennt sind. Diese Markierung kann wahlweise von Hand gesetzt werden oder auch automatisch. Hierfür stehen zahlreiche Funktionen zu Verfügung. In unserem Fall können wir mit der Funktion <<Leerbereich = End of Sign>> diese Markierung automatisch setzen. Als nächstes sollte die Funktion <<Text trimmen>> ausgeführt werden um evtl. vorhanden Leerzeichen vor und hinter den Texten zu eliminieren. Hier können die Texte auch neu aufgeteilt werden oder mit Hilfe des <<Number Generators>> automatisch generiert werden. Der Text sollte nun wie abgebildet angeordnet sein. Verlassen Sie den Editor durch click auf <<leave editor>>. Im Hauptfenster können Sie nun unter

Signcounter die Anzahl der Schilder ablesen. (das Beispiel hat 224, es könnten auch 5000 sein)

2. Schildeinstellung eingeben

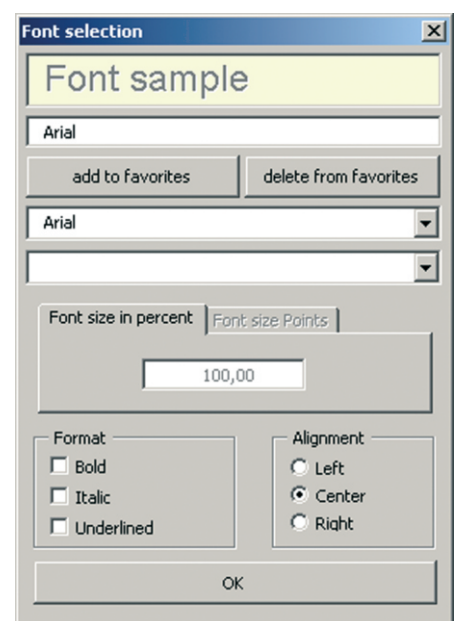
Tragen Sie in den Feldern



Sign Settings folgende Werte ein. Width = 100, Height = 30, Offset X and Y = 0, Alle Margins auf 3, Distance X = 100, Distance Y = -46, Quantity X = 6 (wenn der Arbeitsbereich des Lasers 600m beträgt), Quantity Y = 38 (dieser Wert sollte so groß, daß das Produkt aus X und Y größer als die Textanzahl ist).

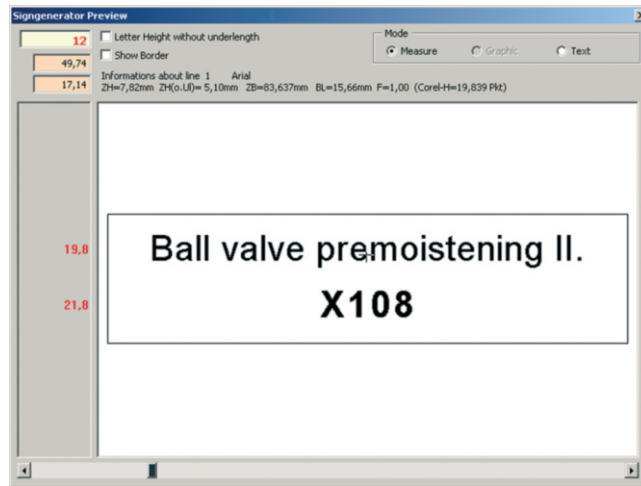
3. Textformatierung

Zuerst muss das Main Format für den Text festgelegt werden. Diese Einstellung gilt für den ganzen Text sofern keine Sonderformatierung einzelner Zeilen oder Textblöcke vorliegt.



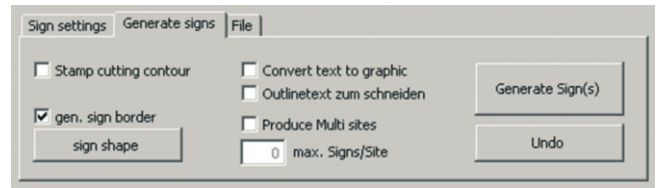
Klicken Sie auf >>Set Main Format<< und wählen Sie den Font Arial aus und markieren Sie bei <<Text Alignment>> das Feld Center. Beenden Sie mit OK das Fenster.

Nun muss dem Sign Generator nur noch mitgeteilt werden, daß die Zeile 2 größer und Bold sein soll. Gehen Sie hierzu mit dem Cursor auf das Textfeld. Platzieren Sie den Cursor irgendwo im Text auf die 2. Zeile und klicken Sie anschließend auf <<Format (Li/BI)>>. Sie sehen nun das gleiche Dialogfeld wie vorher jedoch mit der Möglichkeit die Höhe in Prozent zu beeinflussen. Die Formatierung die hier gemacht wird bezieht sich jeweils nur auf die gewählte Zeile (o. Block). Markieren Sie hier nun das Feld <<Bold>>. Im Feld Font ist bereits Arial vorgewählt. Tragen Sie nun im Feld >>Font size in Percent<< den Wert 110 ein. Schrifthöhen werden in diesem Workshop nicht vergeben, da das Programm erst mal selbst ermitteln soll welches die größtmögliche Schriftgröße sein wird. Bestätigen Sie das Fenster mit <<OK>>.



Fensters auf den Reiter >>Generate Signs<<. Klicken Sie nun den Button >>Generate Signs<<. Das Programm generiert nun alle Texte auf dem Arbeitsblatt. Zusätzlich wird der Schildrand als rotes Rechteck mit ausgegeben. Hierzu benötigt das Programm nur einige Sekunden.

jetzigen Einstellungen ermittelt das Programm für jedes einzelne Schild die maximale Texthöhe. In der Vorschau kann über die

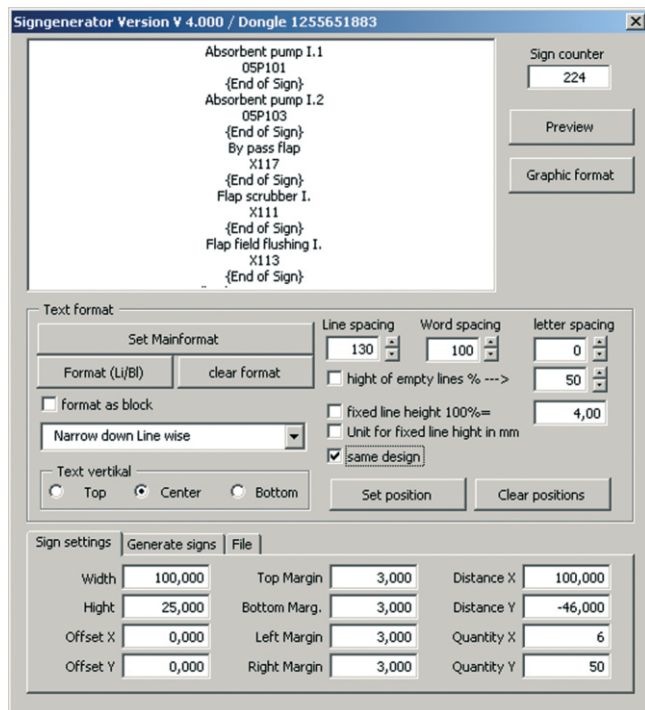


Scrollbar jedes einzelne Schild im Schnelldurchlauf angesehen werden. Wenn die Maus über die Zeilen läuft können die genauen Werte wie Texthöhe, Baseline, Position u.s.w. abgelesen werden. Nun fällt jedoch auf, daß sich die ermittelten Texthöhen von Schild zu Schild unterschiedlich sind. Dies kommt daher, daß die Texte auch unterschiedlich lang sind. Damit sich die Texthöhe einheitlich durch die ganze Serie erstreckt, steht die Funktion <<same Design>> zu Verfügung.

Sollten Sie eine andere Schildform benötigen, dann kann dies unter >>Sign shape<< eingestellt werden. Hier stehen verschiedene Grundformen zu Verfügung. Wenn diese nicht genügen sollten, kann auch eine benutzerdefinierte Schildform erstellt werden.

Leider sind wir schon am Ende obwohl grade mal ein Bruchteil des Sign Generators angesprochen wurde. Möglichkeiten wie feste Zeilenhöhen, Einengungen, Blockformatierung, Absätze, benutzerdefinierte Zeilenpositionen, Grafiken einfügen, auf mehrere Seiten verteilen, Hintergrundgrafiken einblenden, Textimport, Number Generator, Textfunktionen, Textmeldungen, u.s.w. ... kann hier leider nicht mehr eingegangen werden, da dies den Rahmen des Workshops sprengen würde.

Wichtig wäre noch zu erwähnen, daß auf die Möglichkeiten der Übernahme von Texten aus anderen Anwendungen oder aus anderen Dateiformaten und das automatische aufteilen der Texte, besonders viel wert gelegt wurde.



4. Preview

Um das Ergebnis der Einstellungen zu sehen klicken Sie auf >>Preview<<. Hier bekommen Sie gleich eine Meldung zu sehen <<smallest text size found in sign No. ###>>. Bitte >>OK<< klicken. Mit diesem kleinen click ist eine Menge passiert. Der Sign Generator hat in einem Bruchteil einer Sekunde alle Zeilen durchlaufen und die genauen Abmessungen ermittelt die jedes Schild benötigt. Mit den

kleinstmöglichen Schriftgröße (ohne Einengung) ermittelt und als Standard gewählt. Übrigens, diese Berechnung benötigt auch bei mehreren tausend Texten nicht länger als 1 sekunde.

5. Ausgabe

Sollten alle Einstellungen für den Text OK sein dann ist es an der Zeit die Schilder zu generieren. Selektieren Sie im unteren Teil des

Selbst 10000 Schilder können so in nicht mehr als 8 Minuten erstellt werden.

Weitere Informationen und Workshops in Form von kleinen Filmen finden Sie im Internet unter: www.sign-generator.com. Hier erfahren Sie auch wie Sie dieses Tool erwerben können.